



Zielgruppen:

(Kreis-)Jugendfeuerwehrwarte,
Kinder- und Jugendgruppenleiter und
Betreuer sowie Führungskräfte in der
Feuerwehr

Teilnehmer:

mind. 12 – max. 16 TN

Leitung:

Freie Mitarbeiter der Landeszentrale
für politische Bildung

Termin:

25.10.2025,
09:00 - 17:00 Uhr
Stuttgart-Münster, Stuttgart

Kosten: 60 € (für Verpflegung)



Anmeldeschluss:
27.09.2025



Für die JuLeiCa-
Verlängerung

VON BIELEFELD NACH BILDERBERG

Fortbildung zu Verschwörungstheorien für Multiplikator*innen der Jugend- und Bildungsarbeit

Was sind Verschwörungstheorien? Welche Folgen können sie bei Menschen verursachen, die Ziel und Opfer von Verschwörungstheorien sind? Die Fortbildung zeigt aktuelle Beispiele für Verschwörungstheorien auf und beleuchtet dabei u.a. auch den strukturellen Antisemitismus, der den meisten Verschwörungstheorien dazugehört.

Die Fortbildung besteht aus vier Modulen.

Modul 1: Wie erkennt man Verschwörungstheorien

Modul 2: Was macht Verschwörungstheorien attraktiv?

Modul 3: Welche Folgen haben Verschwörungstheorien?

Modul 4: Wie kann man mit Verschwörungstheorien umgehen?

Das Seminar findet zeitgleich mit dem Angebot „Was soll das bedeuten - Ein Projekttag für Jugendliche zu Verschwörungstheorien“ für Jugendliche statt. So bietet sich an, dass Jugendliche und Jugendgruppenleitende gemeinsam daran teilnehmen können.



ONLINE
ANMELDEN